

stiftung  schloss laupen



übernachten auf
Schloss Laupen



Natürlich, gemütlich,
sportlich, kulturell – Laupen!

Wandern & Co.



Diverse Wandervorschläge finden Sie im hinteren Teil der Broschüre und noch mehr Freizeitangebote unter www.regionlaupen.ch.

Laupen, eine gemütliche Ortschaft mit rund 3000 Einwohnern, verfügt über einen historischen Kern, der im Mittelalter von einer Mauer umschlossen wurde und eine Stadt war, die heute «Stedtli» genannt wird. Abschnitte des Wehrganges sind begehbar.

Laupen liegt am Zusammenfluss von Saane und Sense. Die Landschaft ist abwechslungsreich und ideal für längere und kürzere Wanderungen und Biketouren.



Ein Tag ist so schnell vorbe

Stedtli- und Schlossführungen



Wollen Sie mehr über die Geschichte des mittelalterlichen Städtchens und das tausendjährige Schloss wissen? Wollen Sie auf einem gemütlichen Rundgang idyllische Häuser, Plätze und Gässchen entdecken und Anekdoten aus früheren Zeiten erfahren?

Unter der Reservationsnummer 079 885 33 64 oder info@stiftung-schlosslaupen.ch vermitteln wir Ihnen individuelle Führungen auch in französischer Sprache.

Geniessen Sie den Tag in der Natur, auf dem Schienenvélo, im Schwimmbad, auf dem Schloss – oder bei einer Führung durch das Schloss und das Stedtli.

Verbringen Sie die Nacht als Gast auf dem Schloss – hoch über den Dächern des Stedtli mit Blick auf die Gantrischkette und die Alpen!



Warum nicht über Nacht hier bleiben?

Laupenschlacht und Blidenschuss



Seit 1818 wird jedes Jahr am 21. Juni beim Schloss Laupen der sogenannte Schlacht-Gedenktag gefeiert. Mit diesem Anlass gedenkt man in Laupen der Schlacht, die am 21. Juni 1339 auf dem Bramberg geschlagen wurde.

Der Höhepunkt der Feier ist der Schuss mit der Blide auf die Schlossmauer. Die Blide ist ein nach alten Plänen rekonstruiertes und funktionsfähiges Wurfgerät.

www.blidenknechte.ch

Den Schlossgästen stehen zwei Vierer-, ein Sechser- und ein Achterzimmer mit Kajütenbetten zur Auswahl.

Zusätzlich sind noch 6–10 Matratzenschlafplätze vorhanden. Bitte bringen Sie Ihren Schlaf-sack mit, wenn Sie auf den Matratzen schlafen möchten.

Für die Kajütenbetten liegen frisch gewaschene Bettanzüge bereit.



Schlafen im echten Knast.

Zwei Mal im Jahr Loupe-Märit

i Über 100 Marktfahrer bieten ihre Waren an und verwandeln mit ihren bunten Ständen das Städtli in einen einzigen Marktplatz. Immer am 3. Freitag im Mai und am 2. Freitag im November.
www.laupen.ch/de/gemeinde/treffpunkt-laupen

Für Hartgesottene, die das Besondere suchen: Übernachten in ehemaligen Gefängniszellen, Überbleibseln aus der Zeit, als auf Schloss Laupen noch Gericht gehalten wurde.

In den «neuen» Gefängniszellen ist es wesentlich gemütlicher als in den alten «Mörderkästen» (Bild Mitte) im Käfigturm (Bild unten), wo Delinquenten bis ins 17. Jahrhundert auf engstem Raum eingesperrt wurden.



Spielen, Lesen, Sein...

Kino & Co.



KINO LAUPEN, Grabenweg 6, 031 747 81 73

www.kinolaupen.ch

KulturLa, Konzerte Kultur Laupen

www.kulturla.ch

Theater «die Tonne», Marktgasse 19

www.dietonne.ch

Alle Events in Laupen im Veranstaltungskalender
auf www.regionlaupen.ch

Schlossgäste im Aufenthaltsraum in der Sommerlaube. Die Landvogtstube (Bild Mitte) steht ebenfalls als Aufenthaltsraum zur Verfügung. Hier wird auch das Frühstück für grössere Gruppen serviert. Kleinere Gruppen verpflegen sich selber in einem der umliegenden Gaststätten. Eine Liste befindet sich auf der Rückseite des Prospekts.

Beim Schloss befindet sich die komfortable Brätlistelle der Burgergemeinde Laupen (Bild unten).



Zähne putzen, duschen ...

Silvesterbrauch «Achtringele»

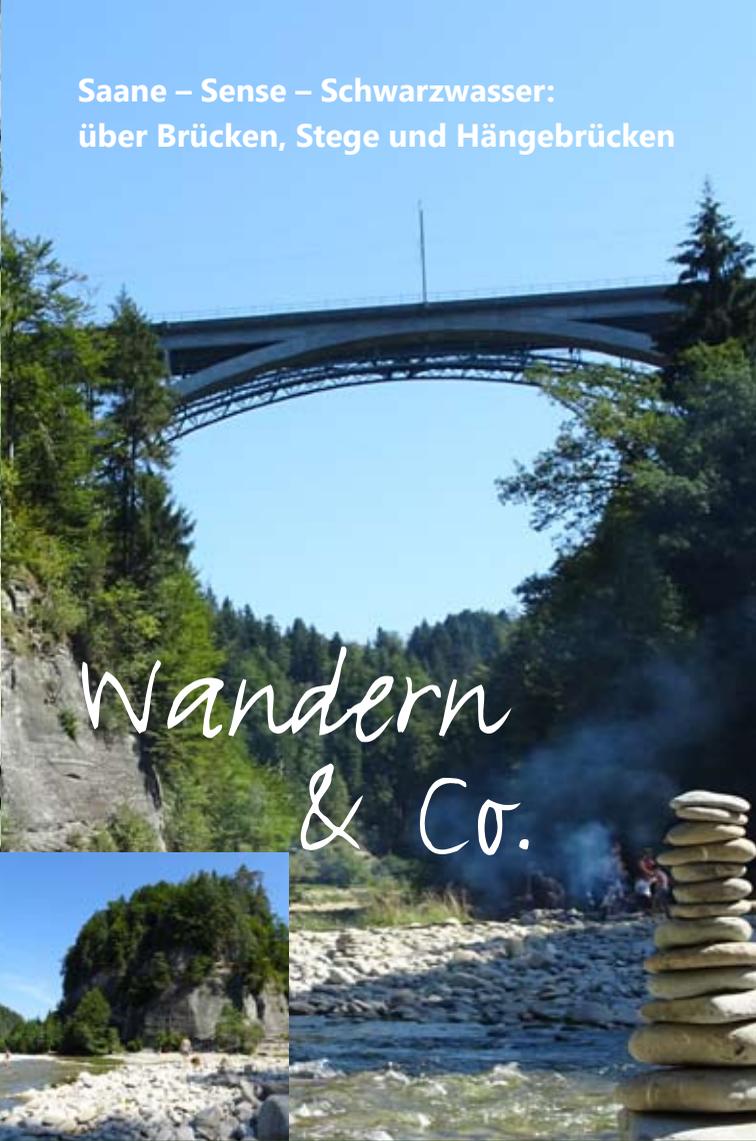
i Wenn am Silvesterabend der Acht-Uhr-Stunden-schlag verklungen ist, wälzt sich ein Zug wilder Gestalten vom Schloss hinunter ins Stedtli und durch Laupens Gassen, voraus die Besenmänner in Fellen und Holzmasken, auf den Schultern die langstieligen Wacholderbesen. Ihnen folgen die weiss gekleideten «Glöggeler».
<http://achtringele.jimdo.com/>

Die Schloßgäste machen sich im Waschraum mit Lavabo, 2 WCs und 2 Duschen bereit für die Nacht. Oder geht's noch ab ins Kino, ins Theater, ein Konzert oder zum Abendessen in eines der nahen Restaurants?

Willkommen auf Schloss Laupen!



Saane – Sense – Schwarzwasser: über Brücken, Stege und Hängebrücken



Wandern & Co.

1. Badeparadies im Wildwasser

Wanderung von Thörishaus Dorf (SBB). Überquerung der Sense bei der Riedern-Holzbrücke. Weiter dem linken Senseufer entlang auf zuerst breitem Weg, später Fussweg bis zur Hängebrücke. Kurz zurück der Sense entlang und dann rechts dem Schwarzwasser folgend bis zur Schwarzwasserbrücke. Wieder zurück an der Sense führt der Weg dem rechten Senseufer entlang zurück nach Thörishaus Dorf.

Entlang der ganzen Strecke gibt es zahlreiche, wunderschön gelegene Bademöglichkeiten im, sich immer wieder än-

dernden Flussbett der Sense. Feuerstellen sind mit den Sensesteinen sehr schnell eingerichtet.

Gehzeit: 2.5h

Einkehrmöglichkeiten am linken Senseufer Restaurant Hollywood und kurz vor Ende des Rundwegs die Restaurants SenseBeach und SenseMare.

Anreise mit der S2 Bern – Laupen



2. Auried – Wo die Saane früher einmal durchfloss

Vom Bahnhof Laupen führt der Weg über den Sensesteg welcher an eine Toblerone erinnert, dessen Verpackung früher in der Polygraphischen Gesellschaft (heute Coop Center) gedruckt wurde. Weiter der Saane entlang auf breitem Kiesweg zum Auriedsteg. Nach der Überquerung der Saane breitet sich vor uns das Naturschutzgebiet Auried aus. Ein schmaler Pfad führt mitten durch die mittlerweile von Menschenhand angelegte Landschaft mit zahlreichen Beobachtungsposten. Vogelbeobachter sehen hier bis zu 189 verschiedene Arten. Weiter führt der Weg dem linken Saaneufer entlang

auf einem breiten Kiesweg bis fast unter die Staumauer des Schiffenensees. Unterhalb der Mauer führt ein Steg auf die andere Seite, wo der Rückweg von hohen Sandsteinfelsen gesäumt beginnt; eine fantastische Landschaft, welche auch im Winter ihren Reiz hat. An wenigen Tagen führt das Militär Schiessübungen durch und sperrt den Steg ab. Die Saane eignet sich wegen ihres im Tagesverlauf stark schwankenden Pegels nicht zum Baden.

Gehzeit: 2.5h

Einkehren: in den zahlreichen Restaurants in Laupen
Anreise mit der S2 Bern – Laupen



3. Römerweg

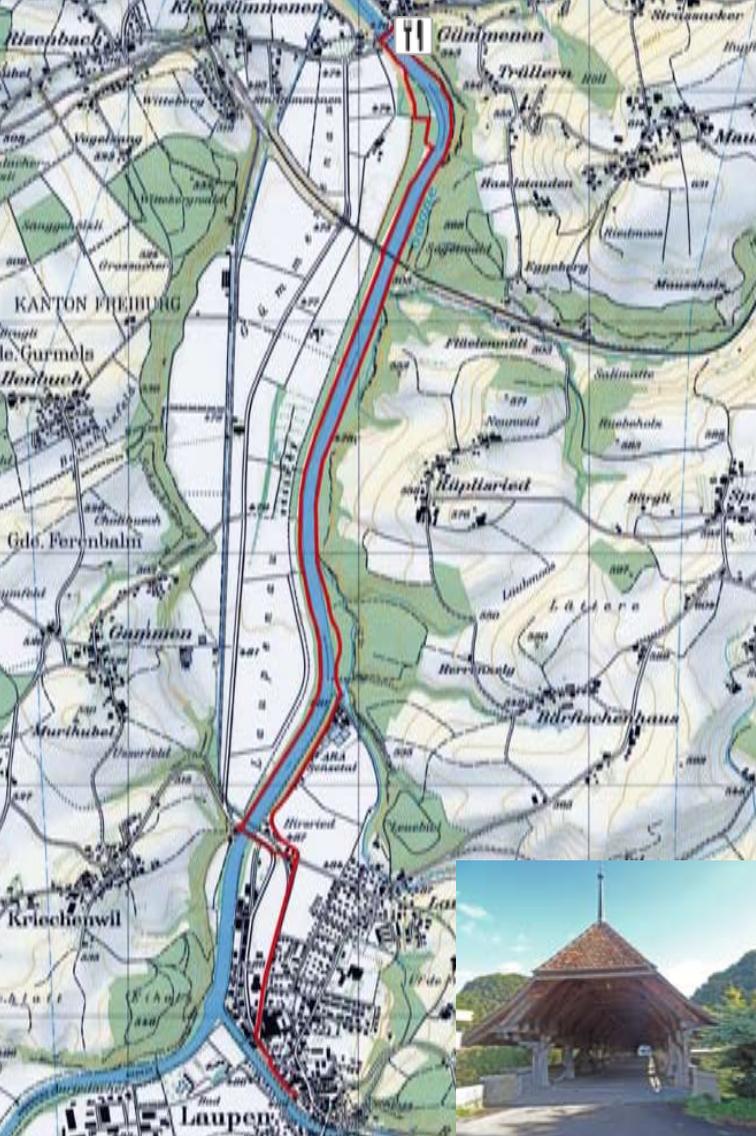
Laupen war eine nicht unwichtige Station der Römer auf dem Weg von der Engehalbinsel nach Aventicum. Auf unserer Wanderung begegnen wir einem rund 330m langen, gut erhaltenen Teilstück der ehemaligen Römerstrasse, das allerdings unter dem Waldboden verborgen liegt. Schautafeln informieren darüber sowie über einstige Flussübergänge und die Reste eines Galgens.

Vom Bahnhof Laupen gelangt man an Gewerbebauten vorbei zur Saane, die man auf der Brücke bei der Alten Amtsschreiberei überquert. Durch lichten Auenwald geht es flussauf-

wärts. Die Sandsteinflüche an der Saane sind teilweise recht abschüssig. Der Weg umgeht sie grosszügig und gewährt dennoch Einblick in die Felsformationen. An den Überresten des einstigen Galgens vorbei gelangt man zu einer steilen Treppe, die einen wieder hinunter ans Saaneufer führt. Auf dem Uferweg erreicht man den Auriedsteg und kehrt auf der anderen Flussseite wieder nach Laupen zurück. Kurz vor dem Ziel lockt ein besonders schöner Ort zum Verweilen: Der Zusammenfluss von Sense und Saane.

Gehzeit: 1 h 50

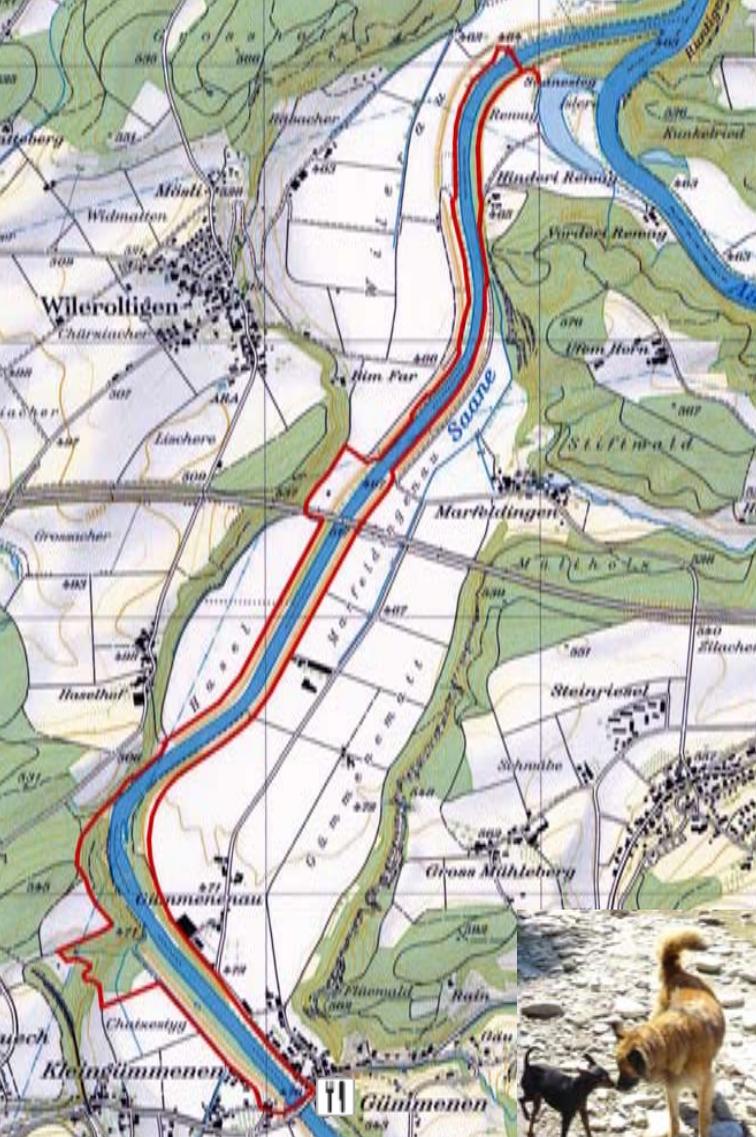
Anreise mit der S2 Bern – Laupen



4. Wanderung zur alten Gümmenenbrücke

Von Laupen folgen wir auf einem breitem Fussweg dem rechten Saaneufer durch das Naturschutzgebiet bis nach Gümmenen. Unterwegs kreuzen wir das 400 Meter lange, über hundertjährige Eisenbahnviadukt. In Gümmenen überqueren wir die Saane über die alte Holzbrücke und wandern am anderen Ufer zurück nach Laupen. Auf dem Rückweg treffen wir nach ca. 15 Minuten auf einen grossen Brätliplatz am Flussufer.

Gehzeit: 2,5h
 Einkehrmöglichkeit im Restaurant Kreuz in Gümmenen
 Anreise mit der S2 Bern – Laupen
 Es verkehrt ein Bus zwischen Laupen und Gümmenen.



5. Rundwanderung zur alten Aare

Von der alten Holzbrücke führt der Weg zuerst über die Strasse Richtung Rewag, nach ca. 800m über den Damm an das Saaneufer. Ab hier der Saane entlang bis zum Fussgängersteg in der Rewag. Wer Zeit hat, verweilt am alten Aarelauf oder macht einen Abstecher ins Naturschutzgebiet Oltigenmatte.

Nach dem Fussgängersteg geht es saaneaufwärts zum Sportplatz Wileroltigen. Wer Glück hat, sieht hier die Hornusser am Werk. Diese typisch schweizerische Sportart hat in dieser Gegend viele Anhänger. Der Wanderweg folgt der

Saane, bis die steilen Flüche eine kleine Steigung auf die Anhöhe hinauf erzwingen. Bald darauf geht es abwärts durch den Wald und über Felder zurück zur Holzbrücke.

Gehzeit: 3h

Einkehrmöglichkeit im Restaurant Kreuz in Gümmeren
Anreise mit der S2 Bern – Laupen und dem Bus 550 Laupen – Gümmeren

Ausdauernde Wanderer können die Wanderungen 4 und 5 zusammenhängen.



6. Auf historischen Pfaden

Wanderung vom Schloss Laupen durch das Laupenholz auf den Chutzen (1), Aussichtspunkt und einstiger Standort eines Höhenfeuers. Heute fasziniert die Sicht auf die Berner Voralpen und Alpen – und auf das Schlachtfeld, wo die bernstreuen Truppen 1339 auf ihre Gegner stiessen. Vorbei an der alten Käserei gelangen wir nach Bramberg und zum Denkmal für die denkwürdige Schlacht bei Laupen (2). Durch Waldwege führt die Route zum Bahnhof in Neueneegg. Zurück folgen wir dem «Naturpfad» am rechten Senseufer bis nach Laupen. Infos zum «Naturpfad»: www.pro-neueneegg.com

Gehzeit: 3h

Einkehrmöglichkeiten: Restaurants auf dem Bramberg, in Neueneegg und Laupen.

Anreise mit der S2 Bern – Neueneegg – Laupen

Weitere Wanderungen auf www.neueneggerwege.ch

Viel sport, spass, spiel & Co.

Regio Badi Sense

50-Meterbecken, Sprungbecken, Kinderbassin, Rutschbahn, Beachvolleyfeld, Restaurant, Gratisparkplätze
Offen vom zweiten Wochenende im Mai bis Mitte September.

Gillenaueweg 40, 3177 Laupen, 031 747 78 80
www.regiobadisense.ch



Schienenvelo

Die Nostalgie-Expedition startet in der Nähe des Bahnhofs Laupen und führt über die stillgelegte Eisenbahnstrecke bis zur Freizeitanlage «Witteberg».

Für Gruppen: Grillplausch, Pizzabacken, Blasrohr-, Bogen-, Armbrust- und Lasergewehrschiessen sowie weitere spielerische Aktivitäten.

365 Tage in Betrieb. 026 670 73 83, www.schienenvelo.ch



Herzroute

Laupen ist Etappenort zwischen Romont und Thun. Die Herzroute (regionale Veloroute 99) erstreckt sich von Lausanne nach Rorschach (oder umgekehrt) und führt Sie an den schönsten Ecken der pittoresken Schweiz vorbei. Vom 1. April bis am 31. Oktober können Flyer gemietet werden. Natürlich auch in Laupen.

Detaillierte Infos, Angebote und Reservationen:
www.herzroute.ch.



Beo Funpark

Indoor- und Outdoor-Fun für die ganze Familie. Mit Restaurants.

365 Tage offen.

Auriedstrasse 28, 3178 Böisingen (neben Schwimmbad Laupen)

031 747 92 92, info@beo-funpark.ch



Frühstück & Co.

Café Kreuzplatz Frühstück, Mittagessen, Nachtessen;
Montag Ruhetag
www.cafe-kreuzplatz.ch

Restaurant Löwen Mittagessen, Nachtessen;
Donnerstag, Freitag bis 16 Uhr Ruhetag
www.loewenlaupen.ch

Gasthof Bären Frühstück, Mittagessen, Nachtessen;
Montag, Dienstag Ruhetag
www.baeren-laupen.ch

Restaurant Sensebrücke Mittagessen, Nachtessen;
Dienstag, Mittwoch Ruhetag

Café Bäckerei zum Buttergipfel Frühstück, Bäckerei-
waren; Montag geschlossen
www.brot-ag.ch/standorte/filiale-laupen

Tearoom Bäckerei Bärtschi Frühstück, Bäckereiwaren
www.baeckerei-baertschi-laupen.ch

In Laupen und Umgebung gibt es weitere Restaurants,
Pizzerien und Snackbars.

Infos

Reservieren

reservation@stiftung-schlosslaupen.ch
079 885 33 64

Kontakt

info@stiftung-schlosslaupen.ch
Besucher ohne Reservation melden sich bei
079 885 33 64, 079 444 97 24, 031 747 69 67

**Für die Öffnungszeiten und -tage der
Schlossräume und der historischen Ausstellung
kontaktieren Sie bitte unsere Internetseite.**



www.stiftung-schlosslaupen.ch